**Wort des Sportobmanns**

Zum Abschluss des Jahres möchte ich einen kleinen Rückblick auf das Sportjahr 2018 machen.

Ich möchte beginnen mit der tollen Leistung unserer Damen in Brüssel im Mannschaftsbewerb mit der Bronzemedaille - in der Besetzung

**Gross, Adler und Witura**

Dann unsere Heim-EM der Senioren wo auch tolle Leistungen erbracht und so viele Medaillen wie noch nie gewonnen werden konnten.

Bei der Bundesmeisterschaft der Jugend konnte ebenfalls der 3. Platz erreicht werden und zwar in der Besetzung **Witura, Gross und Huttegger**.

Nun zum heimischen Alltag: leider konnten wir die Posthalle nicht bespielen, da die Bahnen nicht in Ordnung sind und vom ÖSKB nicht freigegeben wurden. Ebenfalls gab es Probleme in der Kugeltanz auf der A und B-Seite am Anfang der Saison. Nach einigen Reparaturen konnten wir zumindest die B-Seite bespielen.

In der Cumberland gibt’s auch hin und wieder kleinere Probleme, die der Franz im „Franziland“ aber stets gut in den Griff bekommt.

In der Plushalle ist stets alles in Ordnung - da schaut unser Chefmechaniker immer darauf und wir haben auch wieder die internationale Abnahme für Bewerbe bis 2020 !

Nun zu den Bewerben:

Der Teambewerb wurde in den oberen Ligen umgestellt, nach anfänglichen Schwierigkeiten kommt der Modus jetzt recht gut bei den Spieler/-innen an.

Bei den Seniorenbewerben der Damen ist die Anzahl der Meldungen leider stark rückläufig, hier wären mehr Meldungen erwünscht.

Es wurden aber auch schon sehr gute Ergebnisse und Rekorde erzielt.

Sonst gibt es nur eines zu sagen: herzlichen Dank an unsere Schiedsrichter die immer da sind, wenn ich sie brauche ☺

Ebenfalls ein großes Dankeschön an Gerhard Schindler, der die Pokale und Medaillen immer zeitgerecht fertig hat.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen noch viele schöne und erfolgreiche Stunden beim Bowling und recht viel Holz

Christian Söllner

Sportobmann LVWB